

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 45 (1919)
Heft: 30

Artikel: Die Beleidigung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-452618>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Allerlei Möglichkeiten

(Gundstättliche Betrachtungen)

Gottfried Keller wäre vermutlich von seinem idyllischen Luginlandsitz auf dem Bürgli in der Enge nicht an den Seltweg umgezogen, um näher bei einem anständigen Tropfen zu sein, wenn im Bahnhof-Bütteli Enge schon damals ein Wirt wie der derzeitige am Ruder gewesen wäre.

* * *

Zum Maler Cuno Amiet, der von der Berner Universität den Doktorstitel empfangen hat, kommt ein einfacher Bürger und verlangt, den „Herrn Doktor“ zu sprechen. Was er wünsche, wird er gefragt. Es sei ihm berichtet er treuerzig, beim Beschauen der Bilder von Amiet mit einem Mal ganz grün und blau vor den Augen geworden und es sei ihm heute noch schlecht. Er möchte vom Herrn Doktor gern eine Medizin dagegen haben.

* * *

Einer der auf Besuch weilenden amerikanischen Journalisten fiel in etwas angehobterer Stimmung nach berühmten Vorbildern von dem Umfassungsmauerlein des Berner Bärengrabens zu dessen Bewohnern hinab. Spreudenzend trafe der

alte Mani auf den Sremdling zu, umarmte ihn, ließ ihn aber gleich wieder enttäuscht los, indem er indignant vor sich hinbrummte: „Jeh han mi mi Türi scho cheibisch lang uf es bizzli amerikanische Späck g'freut und jeht, wo ändlich einisch so oppis abgeholt, isch es numme es Gnagi mit dürhar nüt Seihem dranne. Aber i ha's gäng g'selt: me soll isch nume uf nüt freue!“

* * *

Das 100-jährige Geburtstagskind Gottfried Keller gerät zufällig auf die ihm zu Ehren in der Tonhalle veranstaltete Soiree mit „Tanzvergnügen“. Er guckt sich eine Weile den herrschaftlichen Betrieb an, dann meint er: „Erlässt Wy, en erlässt G'sellschaft und e Spyschart, die sich läse laht — kä Wunder, wänn e Läsezirkel en astig Kummedi ufs Tapet bracht hält!“

* * *

Vom Studenten-Kommers wandert der Jubilar mit ein paar Verehrern in sideler Stimmung nach Hause. „Jeh zäiget Sie mir aber au 's Gottfried Chäller-Denkmal!“ — Allseitige Verlegenheit, da in Seldwyla noch kein solches vorhanden. Ein kecker Mäuselohn aber, der in so vorgerückter Stunde die ihm begegnenden Objekte

nicht mehr scharf unterscheiden kann, weist auf den Gesserbrunnen am Bürkliplatz und sagt: „Hier, verehrter Meister, ist das Gottfried Keller-Denkmal!“ Keller schüttelt seine Brille über die Nase gegen die Stirn, schüttelt den Kopf und lacht: „Ich han frigli i mym Läbe vll Dummhälde g'macht, aber so en Ochs, myni Herre, bin i dänn nüd g'sy!“

Samurhabi

Die Beleidigung

Aus einem Geschäftsbrief: „Gegen die Insinuation, unser Geschäftsgebähen gleiche Wilsonschen Grundsätzen, müssen wir ganz energisch protestieren!“ Denis

Bei der Medizinerin

„Sräulein Doktor, ich kann es nicht länger verschweigen — ich liebe Sie — ich bete Sie an — was soll ich machen . . . ?“

„Zeigen Sie einmal Ihre Zunge!“

Die Schuhcrème

RAS

ist wieder überall in der vorzügl. Qualität erhältlich wie vor dem Kriege. 1933

Schweizerfrauen verwenden nur Fischer's Hochglanzcrème

„Ideal“

unstreitig das beste Schuhputzmittel der Jetzzeit. „Ideal“ gibt verblüffend schnellen und haltbaren Glanz, färbt nicht ab und macht die Schuhe geschmeidig und wasserfest. Ein Anstrich genügt gewöhnlich für mehrere Tage. Zu beziehen in Dosenversionen verschiedener Grösse durch jede Spezerei- und Schuhhandlung.

Alleiner Fabrikant: G. H. Fischer, schweizer. Zündholz- u. Feuerwarenfabrik, Fehrlort, Gegründet 1860. 1901

Bitte lesen! Schellenberg's
20 Jahre jünger
auch genannt **Exiopäg**,
gibt jedem grauen Haar die
frühere Farbe wieder. Seit
10 Jahren v. Professoren u.
Ärzten etc. empfohlen. Ein
Versuch genügt. Preis der
Flasche Fr. 6.60, franko.
Diskret. Postversand. Gen-
Vertrieb: **Max Hooge**,
Basel N. 1919

**Zahle Geld
zurück,**
wenn Sie mit
meinem Bart-
beförd. - Mittel
keinen Erfolg
haben. 5 Fr.
G. Lenz
Grenchen

Gewähr u. bes. **Darlehen!**
Näh.: Postlagerk. 444, Zürich 1

Heros-Sport-Cigaretten

reicht jedermann mit Genuss!

1798

Hat meine Arbeit Sie zufriedengestellt



Waren die Drucksachen
so gut ausgestattet, so
sorgsam gedruckt, wie
Sie es von der Druckerei

**AKTIEN - GESELLSCHAFT
JEAN FREY
ZÜRICH, DIANASTR.**

erwarteten? Haben Sie
nicht gelegentlich über
Ihre Werbe - Ausrüstung
etwas Gutes gehört



Ich hoffe zuversichtlich, dass Sie mir auf
diese Fragen mit einem zufriedenen „Ja“
antworten. Auf jeden Fall werde ich mich
bemühen, mir Ihre Zufriedenheit auch
künftig durch sorgfältige Arbeit und zu-
verlässige, prompte Lieferung zu erhalten

Brand- u. Heilsalbe, Peruphen von Apotheker A. Bindschedler
ist d. vorzügl. beste **Universalheilsalbe** der
Gegenwart und sollte in keiner Familie fehlen.
Originaltopf Fr. 1.50. Prompter Postversand.
Apotheke Wollishofen, Seestr. 342, Zürich 2.

Gebrauchte 1906

Schreibmaschinen

Verkauf - Vermietung

Reparaturen aller Systeme.

**I. Spezialgeschäft
gehr. Schreibmaschinen**

G. Freudenberg, Zürich 8.

Seefeldstrasse 21.

Telephon Hottingen 3795.

Alle Männer

die infolge schlechter Ju-
gendgewohnheiten, Aus-
schreitungen u. dgl. an dem
Schwinden ihrer besten
Kraft zu leiden haben, wollen
keinesfalls versuchen,
die lichtvolle u. aufklärende
Schrift eines Nervenarztes
über Ursachen, Folgen und
Aussichten auf Heilung der
Nervenschwäche zu lesen.
Illustriert, neu bearbeitet.
Zu beziehen für Fr. 1.50
in Briefmarken von **Dr.
Rumlers Heilanstalt**
Gent 477.

Wo Nerven streiken!

Fehlen von Spannkraft und
Energie, Angstzustände, Gedächtnisschwäche, Verstimmungen etc. heilt nach wis-
senschaftl. sichergestellten Prinzipien (Bluternüerungskur) Dr. med. **O. Schär,**
Rennweg 26, Zürich. —
Prospekt verschl. gegen Ein-
sondung d. Frankatur. [1830]

Kaufn Sie nur Huber's Barometer!

Das Wetter 18—22 Stunden
voraussagend. Lassen Sie
sich v. minderwertigen An-
geboten, wie solche bereits
in Handel sind, nicht täuschen.
Preis Fr. 1.50. Gg. Balfenberger, Morgarten-
strasse 26, Zürich 4. 3368

Nackt - Aufnahmen!

12 versch. Fr. 4.50.
Postf. 62 038, Bern.

Photos, reizend,
Muster verl., diskr.,
Postfach 5378,
Brugg (Aarg.)

Akt

**Brissagos, Stumpen, Kielzigarren,
Gigaretten, Kirsch, Cognac, Rhum etc.**

offeriert zu vorteilhaftesten Preisen

Emil Meier-Fisch, Winterthur.

Herren-Modegeschäft Friedr. Isler

Hottingerstr. 37, Zürich 7, Tram: Kasinoplatz
Hutwaren, Strohhüte, grosse Auswahl. Hem-
den, Kragen, Gummikrägen, Hosenträger. Socken-
waren, Cravatten, 1600 Stück von 50 Cts. an
bis 15 Fr. Cigarren, Cigaretten, beste Marken.

Samstag Ladenschluss 8 Uhr. 1967

Fehr's Haarstärker „TAMARIN“

ist seit Jahren bekannt als bestes Naturmittel, um feinsten vollen Haarwuchs zu erzielen; selbst gänz kahle Stellen werden jugendlich frisch be-
deckt. Preis per Flasche 3 Fr. Prospekte gratis.

Allein zu beziehen bei **Frau Wilhelmine Fehr-
Stolz, Herisau.** — Telephon 337. [D.F. 1992 St.]

Elegante Figur

Wiederherstellung resp.
Ausbildung selbst in Fällen
ausgesproch. **Kor-
pulenz u. Magerekeit.**

Beseitigung jeder uner-
wünschten lokalen Fett-
bildung, vorzeit. Alters-
erscheinungen. Verbes-
serung d. Hals- u. Brust-
profils. Physical Educat.
für Damen jeden Alters.
Training für Sportsleute.
Ausk. kostenlos. Zürich,
Rennweg 29. **Dr. A. v.
Borosini**, Fachgelehr-
ter f. Körperbildung. Tel.
Selina 4565 (Dr. Schär).

Die Abgabe des

Rebelspalter

an die III.

Straßenverkäufer

auf dem Platz Zürich
beforgt zu

vorteilhaft. Bedingungen

Frei - Santschi

Dufourstr. 41, Zürich 8.



Schmerzloses Zahnziehen
Zahnersatz ohne Platten.
Plomben jeder Art.
Mässige Preise. □

A. HERGERT

ZÜRICH PAT. ZAHNT.
Bahnhofstrasse 48
Ecke Augustinerg.

■ Telefon 6147 ■

I. und Altestes Haus der Schweiz für

sämtliche Aerzte- u. Krankenbedarfsartikel

Eigene chemische Laboratorien

Zürich - St. Gallen - Basel - Gent.

Sanitäts-Hausmann A.-G.
Urania-Apotheke — ZURICH — Uraniastrasse 11